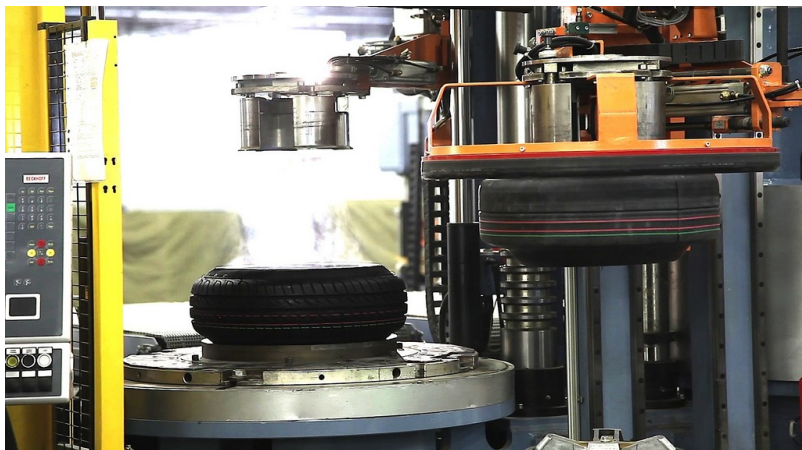


Erster Continental-Reifen in Kaluga vulkanisiert

Continental hat mit dem Maschinen-Testbetrieb im neuen Reifenwerk im russischen Kaluga begonnen. Nachdem vor wenigen Tagen die letzten Bauarbeiten an den Fertigungsgebäuden abgeschlossen worden sind, konnten gestern bereits die ersten Maschinen für die Reifenproduktion den Betrieb aufnehmen. Dabei wurde auch der erste Pkw-Reifen im neuen Werk vulkanisiert.

Seit dem Start des Neubau-Projektes hat Continental in Kaluga rund 200 Mitarbeiter eingestellt, weitere 200 Stellen sollen besetzt werden. In Kaluga investiert der Reifenhersteller aus Hannover in der ersten Phase insgesamt rund 240 Millionen Euro. Ab Ende 2013 soll dort zunächst eine Jahreskapazität von vier Millionen Pkw-Reifen aufgebaut werden, die Kapazität kann auf dem Gelände langfristig auf bis zu 16 Millionen Pkw-Reifen jährlich ausgebaut werden. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel:



Reifenvulkanisierung im Continental-Werk Kaluga.